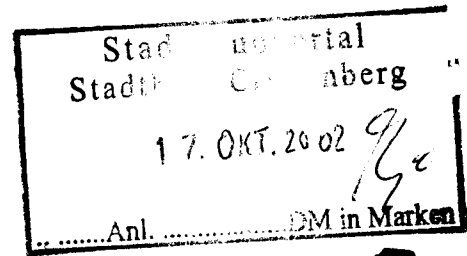
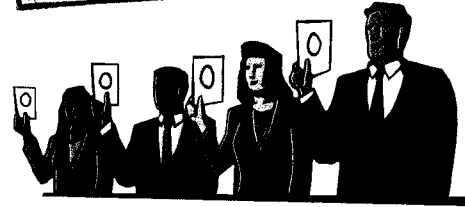


Anlage zu VO/1979/103

Interessengemeinschaft – Obere Südstadt / Küllenhahn
c/o Frank Engelmann
Rhönstrasse 25
42349 Wuppertal



①



An die
Bezirksvertretung Cronenberg und Elberfeld
Herrn Müller
Rathausplatz 4

42349 Wuppertal

16.10.2002

Unterschriftenaktion zur "Verkehrsberuhigung"

Sehr geehrter Herr Müller,

Anbei wie besprochen die Unterschriftenlisten für o.g. Bürgerbegehren. Bitte geben Sie den Antrag entsprechend an die Stadtverwaltung weiter und leiten auch eine Kopie zur BV Elberfeld weiter.

Zu den bisherigen Unterschriften (ca. 200 Stk.) kommen sicherlich noch einige hinzu, zumal auch das Schulzentrum Süd seine Unterstützung zugesichert hat. (Schüler gehen im Sportunterricht joggen)

Hier nocheinmal unsere Forderungen:

- Die Müllfahrzeuge der AWG (Müllverbrennungsanlage) befahren aus reiner Bequemlichkeit immer häufiger o.g. Route, obwohl es ausdrücklich nur am Abfuhrtag (dienstags) erlaubt ist. An allen anderen Tagen ist die Cronenberger Str. oder Ronsdorfer Str./ L 418 zu nutzen.
⇒ Wir fordern die AWG auf, von Ihren Fahrern die konsequente Einhaltung der Routenvorschriften zu verlangen und diese ggf. zu kontrollieren.
- Schwerverkehr über 7,5 Tonnen gehört nicht in ein "Wohngebiet", zumal die Ravensberger Str. und der Dürrweg viel zu eng sind! Beobachten Sie einmal, wie gleichzeitig ein schwerer LKW, ein Bus oder PKW sich durch dieses Nadelöhr kämpfen müssen. Manchmal kommt der Verkehr sogar zum Erliegen. Zudem wird unnötig Lärm und Diesel-Schmutz verursacht.
⇒ Deshalb fordern wir das generelle Verbot (Ausnahme Anlieger) von gewerblichem Schwerverkehr über 7.5 Tonnen ab Klever Platz / Ravensberger Str. in Richtung Süden, bzw. ab Rhönstr. in Fahrtrichtung Norden. Denn auch hier ist die Cronenberger Str. bzw. künftig die L 418 zu nutzen.
- In Bereichen der Ravensberger Str. wurde von der Stadtverwaltung versuchsweise eine Tempo-30-Zone eingeführt und mit Beruhigungsstreifen versehen. Ein guter und richtiger Weg!
⇒ Wir fordern eine Weiterführung des Projektes, sowie Einrichtung einer Tempo-30-Zone ab Höhe Rhönstr./ Zeppelinallee in Fahrtrichtung Süden, bis zur vorhandenen Tempo-30-Zone. (Spielplatz)
- Im Mündungsbereich (Jung-Stilling-Weg / Zeppelinallee) wird dringend eine Überquerungshilfe für Fußgänger in Form eines Zabrastreifens oder einer Verkehrsinsel benötigt. Hier sind vor allem Spaziergänger und Schulklassen (Sportunterricht, Waldlauf) extrem gefährdet. Muss erst immer etwas passieren, bis die Stadt reagiert...?
⇒ Wir fordern den sofortigen Bau dieser wichtigen Sicherheitsmaßnahme.

Kontakt: IG Obere Südstadt / Küllenhahn, Tel: 9808088 oder eMail: f.engelmann@telebel.de

A large, stylized handwritten signature in black ink, likely belonging to Frank Engelmann, the contact person mentioned in the text.